



SÜDAMERIKA: ARGENTINIEN

ARGENTINIEN, CHILE - PATAGONIEN PUR

- > Wanderungen: 3 x leicht (2 - 3 Std.), 2 x moderat (4 - 5 Std.)
Wanderungen: 3 x mittelschwer (6 - 7 Std.)
Wahrzeichen Patagoniens – zu den 3 Türmen im Torres del Paine wandern
Dem berühmten kalbenden Perito Moreno-Gletscher zuhören
Feuerland – die wilde, unberührte Natur am Ende der Welt erkunden
Den Klängen des Tango in der pulsierenden Metropole Buenos Aires lauschen
Verlängerung zu den imposanten Iguazú-Wasserfällen möglich

Schon Charles Darwin fragte sich: „Warum hat sich dann, und das geht nicht nur mir so, diese dürre Einöde so tief in mein Gedächtnis eingegraben?“ Die weite, windzerzauste Landschaft faszinierte nicht nur Darwin, sondern auch uns. Endlose Steppe, soweit das Auge reicht. Wir fahren an Estancias mit riesigen Rinderherden vorbei und gönnen uns ein saftiges „Bife de Chorizo“, das hiesige Steak mit einem guten Schluck „Vino Tinto“. In der Ferne ragen die markanten, hellgrauen Granittürme Fitz Roy und Cerro Torre in den patagonischen Himmel. Unter bizarren Wolkenformationen wandern wir zu türkisfarbenen Gletscherlagunen und zu den Füßen der Türme. Guanakos und Nandus schauen neugierig zu uns herüber. Im Glaciares Nationalpark fühlen wir uns beim Anblick des gigantischen Perito Moreno-Gletschers ganz klein und sind einfach nur überwältigt. Weiter geht es zum nächsten Sehnsuchtsziel ans „Ende der Welt“: Ushuaia, die Südspitze Feuerlands. Auf der Insel Martillo begegnen wir den Magellan-Pinguinen und genießen das Leuchten der Gletscher der Darwin-Kordillere im Abendrot. Genug davon geträumt – Kommen Sie mit auf eine vielseitige Reise in eine der schönsten Naturlandschaften der Welt.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Anreise

Flug nach Buenos Aires, Argentinien.

2. Reisetag: Tag 2 Stadtbesichtigung Buenos Aires

Ankunft in der Hauptstadt Buenos Aires. Abholung durch unsere Reiseleitung und Transfer zum Hotel im Zentrum. Bei der anschließenden Stadtbesichtigung besuchen wir den historischen Kern der 1580 von den Spaniern gegründeten Stadt, die Plaza de Mayo mit der Casa Rosada, dem Präsidentenpalast und der Kathedrale, sowie das alte Hafenviertel La Boca mit seinen originellen Häusern und das modern wirkende Viertel Recoleta.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Fahrstrecke: von 40 km - bis 40 km

Unterkunft: Hotel NH Latino

3. Reisetag: Tag 3 Buenos Aires

Heute können wir zwischen verschiedenen fakultativen Ausflügen und Besichtigungen wählen, unsere Reiseleitung wird uns Empfehlungen geben. Oder wir bummeln auf eigene Faust durch Buenos Aires und erkunden die Stadt. Was wäre Buenos Aires ohne den Tango? Im berühmten Tango-Lokal „La Ventana“ genießen wir heute Abend zum Auftakt unserer Argentinienreise ein leckeres Abendessen und eine erstklassige Tango-Show.

Unterkunft: Hotel NH Latino

4. Reisetag: Tag 4 Buenos Aires - El Calafate - El Chaltén

Wir fliegen nach El Calafate, ins Herz Patagoniens. Nach der Ankunft fahren wir durch die argentinische Pampa bis nach El Chaltén, unserem heutigen Ziel. Der kleine Bergsteigerort liegt am Rande des Nationalparks Los Glaciares am Fuße des Fitz Roy-Massives. El Chaltén „rauchender Berg“ war die ursprüngliche Bezeichnung der Indianer für den Fitz Roy, obwohl dieser kein Vulkan ist. Später wurde das 3.405 m hohe Granitmassiv nach dem Kapitän von Darwins Forschungsschiff benannt. Nach unserer Ankunft richten wir uns in einem kleinen gemütlichen Hotel ein.

Fahrzeit: von 3 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 200 km - bis 200 km

Unterkunft: Pudu Lodge

5. Reisetag: Tag 5 Wanderung zum Fitz Roy

Nach dem Frühstück fahren wir bis zur Hostería el Pilar, von wo aus wir unsere Wanderung beginnen. Unser Ziel ist das Fitz Roy Basecamp Poincenot, nach einem steilen Anstieg stehen wir an der Laguna de los Tres (1.150 m). Von hier blicken wir auf den türkis strahlenden Gletschersee zu unseren Füßen und dann direkt hoch zum Granitgiganten Fitz Roy (3.405 m). Über eine Rundtour durch den Los Glaciares-Nationalpark gelangen wir wieder nach El Chaltén zurück. Wichtiger Hinweis: Je nach Wetter variiert eventuell der Ablauf der Wanderungen im Los Glaciares-Nationalpark.

Fahrzeit: von 0.5 Std. - bis 0.5 Std.

Fahrstrecke: von 10 km - bis 10 km

Höhe: Aufstieg 926 Hm - Abstieg 948 Hm

Unterkunft: Pudu Lodge

6. Reisetag: Tag 6 Wanderung Pliegue Tumbado

Unsere zweite Tageswanderung im Los Glaciares-Nationalpark führt uns zum Aussichtspunkt des Loma del Pliegue Tumbado (1.100 m). Nach einem konstanten Anstieg genießen wir bei klarer Sicht einen wunderbaren Ausblick auf das ganze Massiv mit dem Fitz Roy, Cerro Torre und auf der anderen Seite hinunter zum Lago Viedma. Die ganz geübten Wanderer können in ca. 30 Minuten noch den Gipfel erklimmen (1.350 m). Bei dieser Tour weht uns meist ein starker Wind um die Nase, Patagonien pur! Am Abend kehren wir wieder zurück nach El Chaltén.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 923 Hm - Abstieg 878 Hm

Unterkunft: Pudu Lodge

7. Reisetag: Tag 7 Wanderung Cerro Torre - El Calafate

Heute führt uns unsere Tour zur fantastischen und uneinnehmbar erscheinenden Felsnadel des Cerro Torre (3.102 m). Der Weg verläuft durch eine landschaftlich großartige Region; wir haben die hohe Granitnadel immer vor Augen. Die Zwergbuchen am Weg sind dagegen oft so klein, dass man sich in einem Bonsaiwald wähnt. Am Nachmittag kehren wir nach El Chaltén zurück und fahren mit unserer Reiseleitung im öffentlichen Bus nach El Calafate zurück, wo wir nach der späten Ankunft übernachten werden.

Fahrzeit: von 3.5 Std. - bis 3.5 Std.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Fahrstrecke: von 220 km - bis 220 km

Höhe: Aufstieg 488 Hm - Abstieg 488 Hm

Unterkunft: Hostería Rincon del Calafate

8. Reisetag: Tag 8 Perito Moreno-Gletscher

Heute geht es zum berühmtesten Gletscher Argentiniens, dem Glaciar Perito Moreno. Aus etwa 400 m Entfernung bestaunen wir die unaufhörlich kalbende Eismasse, die ca. 70 m hoch, 4 km breit und 40 km lang ist. Mit Spannung warten wir, an welcher Stelle der nächste große Brocken abbricht, krachend in den azurblauen Lago Argentino stürzt und davontreibt. Bis 1988 wurde der Eisstau des Perito Moreno, der einen Arm des Lago Argentino völlig abtrennt, alle vier Jahre durch eine künstliche Explosion beseitigt. Das im abgetrennten Seearm bis zu 30 m höher aufgestaute Wasser bahnte sich dann seinen Weg in den Hauptteil des Sees.

Fahrzeit: von 3 Std. - bis 3 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 160 km - bis 160 km

Höhe: Aufstieg 133 Hm - Abstieg 33 Hm

Unterkunft: Hostería Rincon del Calafate

9. Reisetag: Tag 9 El Calafate - Torres del Paine National Park

Wir verlassen Argentinien und fahren über die Grenze nach Chile. Endpunkt unserer Fahrt ist der 2.420 Quadratkilometer große Nationalpark Torres del Paine. Dieser zählt wegen seines Tier- und Pflanzenreichtums, seinen Gletschern und markanten Felsen zu den schönsten Parks in Südamerikas. Tiefblaue Seen und schroffe Berge säumen den Weg. Unterwegs in der Pampa sorgen Guanako-Herden, davon eilende Nandus (chilenischer Strauß), Graufüchse, Pumas und etwa 40 Vogelarten inklusive den Kondoren für Abwechslung. Im Torres del Paine-Nationalpark angekommen unternehmen wir eine erste Wanderung zum "Salto Grande", dem großen Wasserfall.

Fahrzeit: von 6 Std. - bis 6 Std.

Fahrstrecke: von 360 km - bis 360 km

Unterkunft: Hotel Paine

10. Reisetag: Tag 10 Wanderung Torres del Paine

Wer möchte, erwandert die berühmteste Ansicht der Torres del Paine Türme (2.600 - 2.850). Vom Ausgangspunkt verläuft der Aufstieg teils an einem wilden Bachbett entlang, durch niedrigen Buchenwald bis wir die Baumgrenze überschreiten. Die Paine-Türme halten sich während des Aufstiegs versteckt; erst wenn wir das letzte steinige, steile Stück, über große Steinblöcke hinwegsteigend, bewältigt haben, stehen die drei schlanken, in den Himmel ragenden Felstürme plötzlich gewaltig vor uns. Sie spiegeln sich in der darunter liegenden grünen Lagune, ein wunderbarer Anblick. Wem die Wanderung zu anstrengend ist wandert mit dem anderen örtlichen Guide zum Wasserfall Paine und der Laguna Azul und verbringt einen angenehmen ruhigen Tag im engen Kontakt mit der Natur. Wanderroute zum Wasserfall Paine und Laguna Azul Gehzeit 2 Std.;

Fahrzeit: von 2 Std. - bis 2 Std.

Gehzeit: von 7 Std. - bis 8 Std.

Fahrstrecke: von 80 km - bis 80 km

Höhe: Aufstieg 900 Hm - Abstieg 900 Hm

Unterkunft: Hotel Paine

11. Reisetag: Tag 11 Wanderung im Torres del Paine - Punta Arenas

Unsere heutige Wanderung führt immer entlang des Lago Grey in dem blaue Eisbrocken des in den See kalbenden, gleichnamigen Gletschers schwimmen. Am Nachmittag Transfer nach Punta Arenas.

Fahrzeit: von 7 Std. - bis 7 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 390 km - bis 390 km

Höhe: Aufstieg 45 Hm - Abstieg 50 Hm

Unterkunft: Hotel Plaza

12. Reisetag: Tag 12 Punta Arenas - Ushuaia

Mit dem öffentlichen Bus überqueren wir die Magellanstraße, fahren durch das einsame, beinahe endlose Patagonien und erreichen das „Ende der Welt“ Ushuaia, die südlichste Stadt der Erde. Sie liegt am Rande des 690 Quadratkilometer großen Naturschutzparks Feuerland (Tierra del Fuego), der durch seine schneebedeckten, oft von Wolken umhangenen Berge, seine dicht bewachsenen Täler und glitzernden Seen besticht. Das Indianerwort Ushuaia bedeutet wörtlich übersetzt „die Bucht, die nach Osten sieht“.

Fahrzeit: von 9 Std. - bis 9 Std.

Fahrstrecke: von 630 km - bis 630 km

Unterkunft: Hotel Las Lenguas

13. Reisetag: Tag 13 Wanderung auf den Cerro del Medio

Wir werden morgens vom Hotel abgeholt und nach einem kurzen Transfer beginnen wir unsere Wanderung. Sie führt uns zu einem der schönsten Aussichtspunkte von Feuerland. Die Exkursion auf den Aussichtsberg Cerro del Medio ist technisch einfach und obwohl der Gipfel nur ca. 900 m über dem Meer liegt, bietet er eine imposante Aussicht.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Höhe: Aufstieg 930 Hm - Abstieg 900 Hm

Unterkunft: Hotel Las Lengas

14. Reisetag: Tag 14 Beagle-Kanal und Magellan-Pinguine

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal. Der Blick auf die Stadt und die Ausläufer der Anden ist grandios. Wir fahren vorbei an den kleinen Inseln des Kanals mit ihren zahlreichen Bewohnern, wie verschiedene Vogelarten, die wir hier ganz aus der Nähe sehen. Auf der Insel Martillo gehen wir an Land und beobachten hautnah eine riesige Kolonie von Magellan-Pinguinen. Wir setzen zur Estancia Haberton über, haben Zeit das Museum der Estancia zu besuchen bevor es auf dem Landweg zurück nach Ushuaia geht.

Fahrzeit: von 3 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 170 km - bis 170 km

Unterkunft: Hotel Las Lengas

15. Reisetag: Tag 15 Feuerland-Nationalpark - Flug nach Buenos Aires

Ein erlebnisreicher Ausflug führt uns in den Nationalpark Tierra del Fuego. Drei Stunden wandern wir im Gebiet der Lapataia-Bucht. Die Szenerie ist fantastisch. Auf der berühmten Panamericana, der Ruta 3, fahren wir weiter bis zu deren Ende an die Lapataia-Bucht. Anschließend Rückkehr nach Ushuaia, Transfer zum Flughafen und Flug nach Buenos Aires.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Fahrstrecke: von 50 km - bis 50 km

Höhe: Aufstieg 20 Hm - Abstieg 20 Hm

Unterkunft: Hotel NH Latino

16. Reisetag: Tag 16 Buenos Aires - Heimflug

Morgens haben wir noch Zeit für eigene Erkundungen, unser Reiseleiter gibt uns gerne Tipps.

Rückflug nach Frankfurt

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Fahrstrecke: von 40 km - bis 40 km

17. Reisetag: Tag 17 Ankunft

Ankunft in Frankfurt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
20.12.2019	05.01.2020	X	5.958 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Buenos Aires
- > Flug mit Lan Airlines ab/bis Frankfurt via Madrid nach Buenos Aires Ezeiza
- > Inlandsflug ab Buenos Aires nach El Calafate
- > Inlandsflug ab Ushuaia nach Buenos Aires
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 9 x in Hotels und 5 x in Gästehäusern
- > 14 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 1 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten und Krankenrücktransport sowie 24 Std. Notrufservice

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Andere deutsche Abflughäfen vorbehaltlich Verfügbarkeit: 100,00 €; Wien, Zürich: Aufpreis auf Anfrage (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag 1.050,00 € (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (1 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Fehlende Mahlzeiten (ca. 15,00€ - 30,00€ für Mittag- und Abendessen)
- > Getränke
- > Trinkgelder
- > individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- > Hafengebühren in Ushuaia 20,00 USD

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 15

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Argentinien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **6181 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **144 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.